



Zahlen und Fakten

Zwei-Fächer-Bachelor

Beginn: Wintersemester

Dauer: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Arts

Master of Education

Beginn: Wintersemester

Dauer: 4 Semester

Abschluss: Master of Education

Bewerben und Einschreiben

Zwei-Fächer-Bachelor Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife für die entsprechende Fachrichtung, Z-Prüfung oder qualifizierte berufliche Vorbildung.

Für einige Fächer gelten darüber hinaus besondere Zugangsvoraussetzungen.

Master of Education Zugangsvoraussetzungen

Bachelorabschluss oder gleichwertiger Abschluss in den angestrebten Fächern sowie Nachweis lehramtsbezogener Studieninhalte entsprechend der Zugangsordnung.



Bewerbung

Detaillierte Informationen und Fristen unter:

www.uol.de/studium/bewerben

Kontakt

Für Fragen zum Studiengang / -fach

Fachstudienberatungen – individuell pro Fach:
www.uol.de/studium/fachstudienberatung

Fachschaften der Fächer sowie Fachschaft Lehramt

www.uol.de/studium/fachschaften

Für Fragen rund ums Studium

Zentrale Studien- und Karriereberatung
www.uol.de/zskb

Erste Fragen zu Bewerbung und Einschreibung

InfoLine Studium

Tel +49 441 798 – 2728

studium@uol.de

Besuchsanschrift

StudierendenServiceCenter – SSC

Campus Haarentor, Gebäude A12

26129 Oldenburg

www.uol.de/studium/service-beratung

Weitere Informationen

Lehramtsausbildung

www.uol.de/diz/studium-und-lehre

Fächerkombinationen

www.uol.de/studium/lehramt

Studienangebot

www.uol.de/studium/studienangebot

Angebote für Studieninteressierte

www.uol.de/studium/studieninteressierte

Studienfinanzierung

www.uol.de/studium/finanzierung

CCT-Selbsterkundung für Lehramtsinteressierte

www.cct-germany.de

Niedersächsisches Kultusministerium

www.mk.niedersachsen.de

Pfad: Schule > Lehrkräfte

Impressum

Zentrale Studien- und Karriereberatung, Dezernat 3

Stand: 05/2022, jährlich geprüft

Carl von Ossietzky
**Universität
Oldenburg**

Lehramt für Sonderpädagogik

Zwei-Fächer-Bachelor
Master of Education

Lehramt für Sonderpädagogik

Die Lehramtsausbildung ist an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg in der Bachelor-Master-Struktur organisiert. Für das Berufsziel Lehrer*in studieren Sie zunächst den Zwei-Fächer-Bachelor mit zwei schulrelevanten Fächern. Im Anschluss folgt der direkt auf das Berufsfeld Schule ausgerichtete Master of Education. Der Masterabschluss ist die Voraussetzung für die Zulassung zum Referendariat. Das Referendariat und die abschließende Staatsprüfung führen zur Lehrbefähigung im Schuldienst.



Studienaufbau und -inhalte

Zwei-Fächer-Bachelor

Im **sechssemestrigen Bachelorstudium** erlernen Sie die wissenschaftlichen Grundlagen für ein professionelles sonder- und rehabilitationspädagogisches Handeln, für die Gestaltung von Bildungs- und Entwicklungsprozessen und von Unterricht. Sie studieren Sonderpädagogik und in geringerem Umfang ein schulisches Unterrichtsfach.

Ergänzend absolvieren Sie das **Professionalisierungsprogramm** für das Berufsziel Lehramt für Sonderpädagogik. Es umfasst bildungswissenschaftlich-pädagogische Inhalte sowie ein außerschulisches und ein schulisches Praktikum.

Sollte sich Ihr Berufsziel im Verlauf des Bachelorstudiums verändern, können Sie Ihr Studium durch die Wahl anderer Professionalisierungsmodule auf außerschulische Berufsfelder ausrichten.

Master of Education Sonderpädagogik

Das **viersemestrige Masterstudium** bereitet vertieft auf die spätere berufliche Tätigkeit als Lehrer*in vor. In der Sonderpädagogik vertiefen Sie Ihre Handlungskompetenz in zwei der fünf angebotenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkte:

- Beeinträchtigungen der geistigen Entwicklung
- Beeinträchtigungen der körperlichen Entwicklung
- Beeinträchtigungen des Lernens
- Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung bzw. im Verhalten
- Beeinträchtigungen der Sprache, des Sprechens und der Kommunikation

In Ihrem Unterrichtsfach erweitern Sie Ihre fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse. Sie studieren darüber hinaus zwei Module in den Bildungswissenschaften und setzen ihre praktische Ausbildung durch ein förderdiagnostisches Praktikum und ein Fachpraktikum an Schulen in der Region Weser-Ems fort.

Die im Bachelor- (BA) und im Masterstudium (MA) zu erbringenden Studienleistungen, erfasst in Kreditpunkten (KP), verteilen sich wie folgt:

	IM BA	IM MA	GESAMT
Sonderpädagogik	90 KP	42 KP	132 KP
Unterrichtsfach	30 KP	30 KP	60 KP
Professionalisierungsprogramm	30 KP	12 KP	42 KP
Praxismodule	15 KP	12 KP	27 KP
Bachelorarbeitsmodul	15 KP		15 KP
Masterarbeitsmodul		24 KP	24 KP
	180 KP	120 KP	300 KP

Fächerkombinationen

Bereits im Zwei-Fächer-Bachelor müssen Studierende mit dem Berufsziel Lehramt bestimmte Fächerkombinationsauflagen beachten, um später zum Master of Education zugelassen zu werden.

Weitere Details unter www.uol.de/studium/lehramt

Sprachkenntnisse und Auslandsaufenthalt

Für das Unterrichtsfach Deutsch ist der Nachweis einer Fremdsprache, für das Fach Englisch der Nachweis einer weiteren Fremdsprache erforderlich (in der Regel über das Abiturzeugnis erbracht). Die Nachweise sind bis zur Anmeldung der Masterarbeit zu erbringen.

Für das Unterrichtsfach Englisch müssen Sie während des Bachelor- oder Masterstudiums in einem Land, in dem die Sprache Amtssprache ist, einen dreimonatigen studienrelevanten Auslandsaufenthalt absolvieren.

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Der Abschluss Master of Education (Sonderpädagogik) qualifiziert für:

- Vorbereitungsdienst (Referendariat) von 18 Monaten und eine anschließende Tätigkeit als Lehrer*in an Förderschulen sowie allgemeinbildenden Schulen mit Integrations- oder Kooperationsklassen im Land Niedersachsen
- Andere private oder kirchliche Bildungsträger oder Nachhilfeinstitute (auch international)
- Wissenschaftliche Laufbahn (Promotion)

Referendariat und Lehrtätigkeit in anderen Bundesländern

Sie können das Referendariat grundsätzlich in anderen Bundesländern absolvieren. Über die Einstellung entscheidet das aufnehmende Bundesland.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Referendariats in Niedersachsen ist es möglich, auch in anderen Bundesländern als Lehrer*in zu arbeiten. Voraussetzung ist, dass dort die gleiche Schulform existiert. Die Entscheidung über die Einstellung trifft das aufnehmende Bundesland. Anfragen zu Einstellungsmöglichkeiten und -chancen richten Sie bitte an das jeweilige Kultusministerium.